

Hoffnung

von Johann Wolfgang von Goethe

Notizen / Anmerkungen

- 1 Schaff, das Tagwerk meiner Hände,
- 2 Hohes Glück, daß ich's vollende!
- 3 Laß, o laß mich nicht ermatten!
- 4 Nein, es sind nicht leere Träume:
- 5 Jetzt nur Stangen diese Bäume
- 6 Geben einst noch Frucht und Schatten.

Das Gedicht „[Hoffnung](#)“ von [Johann Wolfgang von Goethe](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Johann Wolfgang von Goethe	Titel	„Hoffnung“
Verse	6	Wörter	34
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
